

9. August 2015

Besuch in Soltau vereinbart

Austausch: Haus Zuflucht und Haus der Sozialen Hilfe

MYSLIBORZ/SOLTAU. Weiterer Schritt im Austausch zwischen dem Soltauer Alten- und Pflegeheim Stiftung Haus Zuflucht und dem Haus

der Sozialen Hilfe in Mysliborz: Mit Jennifer Kaiser, Assistentin der Geschäftsführung, Kerstin Reuter, Wohnbereichsleitung, sowie Dol-

metscherin Wioletta Steg und Soltaus Partnerschaftsbeauftragtem Klaus Grimkowski-Seiler hatte sich jetzt eine Delegation des Hauses Zu-

flucht auf den Weg in die polnische Partnerstadt gemacht.

Thema des Treffens waren die traditionelle Fest- und Urlaubswoche des Soltauer Alten- und Pflegeheimes sowie der Austausch der Pflegekräfte. Kaiser stellte die Urlaubswoche des Hauses Zuflucht mit ihren verschiedenen Angeboten vor und lud die Freunde aus Mysliborz für November in die Böhme Stadt ein. Bei dieser Gelegenheit sollen die Pflegekräfte aus Mysliborz Eindrücke von der täglichen Pflegearbeit in Soltau gewinnen. Dazu werden sie eine Woche lang an der Arbeit und den täglichen Aufgaben teilnehmen. Die Führungskräfte des Hauses der Sozialen Hilfe haben diese Einladungen angenommen und werden demnächst Details über ihre Anreise mitteilen. Auf seiner Stippvisite im Haus der Sozialen Hilfe lobte Landrat Arkadius Janowicz, von 2010 bis 2014 selbst Bürgermeister von Mysliborz, diese enge Zusammenarbeit und sagte seine Unterstützung zu. Dies, so Grimkowski-Seiler, wichtig, da das Haus der Sozialen Hilfe dem Landkreis unterstellt sei.

Der Partnerschaftsbeauftragte würdigte die Bereitschaft beider Seiten zu Zusammenarbeit und Austausch. Dies sei ein Meilenstein in der Partnerschaft beider Städte.



Eine Delegation des Soltauer Alten- und Pflegeheimes Stiftung Haus Zuflucht - Klaus Grimkowski-Seiler (3.v.l.), Jennifer Kaiser (4.v.l.), Kerstin Reuter (6.v.l.) und Wioletta Steg (vorne kniend) besuchte jetzt das Haus der Sozialen Hilfe in Mysliborz.